



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Advent in Graz Marktpartner

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

der Rechnungshof hält in seinem Bericht "Nutzung des öffentlichen Raumes in der Landeshauptstadt Graz" aus dem Jahr 2013 einige interessante Informationen rund um "Advent in Graz" fest. Laut Rechnungshofbericht waren Standorte für "Advent in Graz" an privatwirtschaftlich agierende Unternehmen und Vereine aus dem Veranstaltungsbereich vermietet. Diese waren für Organisation, Vergabe der Marktstände an einzelne Standbetreiber, Aufbau und Ablauf verantwortlich. Eine Neuausschreibung dieser Marktpartner war für das Jahr 2014 vorgesehen. Um einen genaueren Einblick rund um "Advent in Graz" zu bekommen, bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

-Werden Sondermärkte im öffentlichen Gut, wie die Veranstaltung "Advent in Graz" nach wie vor von der Graz Tourismus und Stadtmarketing GmbH abgewickelt?
Wenn "Nein" wer wickelt diese jetzt ab?

-Wieviele Standorte umfasst "Advent in Graz"?

-Kam es 2014 wie im Rechnungshofbericht erwähnt zur einer Neuausschreibung für Marktpartner?

-Welche Abgaben, Beiträge etc werden von den Marktpartner verlangt?

-Wird durch das Citymanagement nach wie vor ein Marketingbeitrag eingehoben?

-Wie hoch war der Marketingbeitrag des Citymanagement im Jahr 2015, 2016, 2017 für die jeweiligen Branchen und Standorte?

-Wie hoch waren die Einnahmen durch den Marketingbeitrag gesamt?

-Werden Marketingbeiträge der Citymanagement gestaffelt nach Standort und Branche verrechnet? Wenn "Nein", wieso ist dies trotz Empfehlung des Rechnungshofes nicht geschehen?

-Wie hoch sind die Gesamteinnahmen der Stadt Graz und ihrer Unternehmen durch "Advent in Graz"? Ich bitte um eine Aufgliederung der unterschiedlichen Einnahmen mit jeweiliger Höhe.

-Verzichtet die Stadt Graz nach wie vor auf die Einhebung des Entgelts für die Benützung des öffentlichen Gutes? Wenn "Ja", wie hoch ist der geschätzte Einnahmenentfall?

Wenn "Nein", wie hoch sind die Einnahmen durch das Entgelt pro Standort?

-Verlangen die Marktpartner nach wie vor eine Miete für Marktstände von den Betreibern?

-Ist die Höhe der Miete, die die Marktpartner den Standbetreibern weiterverrechnen der Stadt Graz bekannt? Wenn "JA", wie hoch ist diese im Durchschnitt pro Standort? Wie hoch ist die niedrigste Miete und wie hoch ist die teuerste Miete pro Standort?

-Ist der Stadt Graz eine Prüfung des wirtschaftlichen Erfolgs bzw. der Angemessenheit der Marketingbeiträge im Vergleich zur tatsächlich verrechneten Standmiete, wie im Rechnungshofbericht mittlerweile möglich? Wenn "Ja", wie? Wenn "Nein", wieso wurde hier trotz Empfehlung des Rechnungshofes keine Reform angegangen?

- Hat die Stadt Graz ein Einsichtsrecht in die Gebarung der Marktpartner?

-Sind der Stadt Graz verbilligte Mieten oder gar ein Mietentfall bei ehrenamtlichen, nicht gewinnorientierten Standbetreibern bekannt?

-Gibt es Förderungen der Stadt Graz für ehrenamtliche und nicht gewinnorientierte Standbetreiber?

-Wer sind die Marktpartner der Stadt Graz? Ich bitte um eine genaue Auflistung der etwaigen Privatpersonen, Vereine oder Unternehmen.

-Gab es seit 2014 eine neuerliche Ausschreibung der Marktpartner?

-Für wann ist die nächste Ausschreibung der Marktpartner geplant?

-Sind für die nächste Ausschreibung der Marktpartner Reformen geplant?

Mit freundlichen Grüßen

Nikolaus Swatek